Apollo-Seife

der Hygienischen Gesellschaft zu Dresden ist die **vorzüglichste Seife** zur **sicheren Entfernung all. Hautunreinigkeiten** und **zur Erzeugung** eines **reinen zarten Teints.**
Packet 3 Stück 50 Pf.
In jedem Drogengeschäft zu haben.

Das
Neue Landes-Gesangbuch

ist in allen Qualitäten **von 1 M. 50 Pfennigen an** am Lager. Meine sämmtlichen Gesangbücher sind dauerhaft eingebunden und empfehle dieselben bei niedrigsten Preisen **unter Garantie wirklich solider Arbeit.**

F. G. Petermann,
Galanteriewaarenhandlung.
Dresden, Galeriestraße 10, parterre u. erste Etage.

N. Hermann,
Waisenhausstr. **29, 1. Et.**
empfiehlt sich zur Anfertigung **eleganter preiswerther**
Herrengarderobe.
Reichhaltiges Stofflager. Vorrath **fertiger Frühjahrs-Paletots** von 25 M. an. **Havelocks** von 20 Mark an. **Reisemäntel, Hausröcke, Jagd-Bekleidungsstücke,** vorzügliche **Reitbeinkleider, Engl. Regenmäntel,** auch für Damen.

Bierabfüll-Apparat,
mit 2—4 Hähnen, gebraucht, aber noch gut erhalten, zu kaufen **gesucht.** Offerten mit Preisangabe unt. **W. C. 099 „Invalidendank“ Dresden** erbeten.

Ein fast neuer **Kinderwagen** ist **billig zu verkaufen.** Maschinenhausstraße 6, III. Et. r.

2 Hobelbänke mit Werkzeug, fast neu, billig zu verkaufen Elbberg 6, bei **Jahn.**

Eine complete
Speisezimmereinrichtung
in Eiche, noch wie neu, steht billig zu verkaufen **gr. Brüderg. 20, 1. Et.** C. H. Viertel.

Kl. Pudel f. 6 Mk. u. 1 n. Zwergpinschers. v. Zöllnerstr. 12, 4. r.

**Briefmarken
Briefmarken
Briefmarken**
kauft hoch
R. Kortum,
17 Johannesplatz 17.

Entdeckung! Kein Asthma, Katarrh, Husten, keine Beklemmung mehr! Auszeichnungen: Goldene und silberne Medaille und hors-concours. Nähere Auskunft gratis und franko. Man schreibe an diese Adresse: **Dr. Cte Cléry** in **Marseille** (Frankreich).

Annahme von Pferden in Pension sorgfältige Verpflegung, empfiehlt
Emil Hirschfeld,
Christianstraße 30.

8 Pfd.
f. Molk.-Tafel-Butter
für 10 M franko unter Nachnahme
Paul Rößler, Magdeburg.

Cello,
vorzügl. Instrument, mit Kasten, ist zu verkaufen **Dippoldiswaldaerg. 6, 2, l.**

Dreirad,
gut gehalten, leicht gehend, sehr preiswerth zu verkaufen. **Ecke,** Zieliengasse 10, 2.

Spielkarten,
das Dutzend zu 7, 8 und 9 Mk. empfiehlt
Julius Ranft,
Breitestrasse 21.

1 eleg. rothhr. Garnitur
(Causeuse, 2 Fauteuils, neu), desgl. ein Chaiselong, alles höchst solid, ist billig zu verkaufen **Trompeterstr. 20, 2.**

Instrumente
u. Saiten, Musikalien für Piano, Zither, Streich- und Blasmusik empfiehlt zu sehr billigen Preisen
J. G. Seeling
in Dresden-Neustadt, **Ritterstr. 14.** Kataloge sowie Probenummern der Musik-Zeitung („Das Orchester“) gratis.

Eiserne
Plumpe,
komplet, mit ca. 30 Mtr. 0,80 weitem eisernen Rohr, **zu verkaufen.** Näheres **Gemeinde-Amt Plauen-Dresden.**

Für Tischler.
Bettfüße, Tischfüße, Tischsäulen mit gefraisten Füßen, Aufsätze, Füße, Kapitäler, Vasen u. s. w. empfiehlt **G. Müller,** Drechsler, Hinter der Frauenkirche.

Rhein-Waldmeister
jetzt täglich eintreffend!
Bündel 12 Pfg.,
Dutzend 1,20 Mk.
empfehlen
Lehmann & Leichsenring,
Waisenhausstraße 31.

Gummi-Artikel
aller Art, bester Qualität, empfiehlt und versendet nach auswärts gegen Nachnahme
A. H. Thelsing jr.,
8 Marienstr. 8 Antonspl. 8.

Mariage.
Ein nicht unvermög. Apotheker, Oberapotheker der Ref., vortheilhafte Erscheinung (Ende 30er), wünscht behufs Verheirathung mit einer Dame in Verbindung zu treten, welche über ein disponibles Vermögen von ca. 30,000 Thlr. und angen. Aeußeres verfügt. Damen oder deren Anverwandte werden gebeten, Briefe unter **V. B. 076 „Invalidendank“ Dresden** niederzuleg. Strengste Diskretion Ehrensache.

Garantirt echten
Astrachan-Caviar,
groß und grau von Korn, mild gesalzen,
à Pfd. 3 Mk. 50 Pfg.
bei Postkolli netto 8 Pfund franko unter Nachnahme, empfiehlt
Gustav Albrecht,
Dresden, Holbeinplatz.

Patente
aller Länder werden billig besorgt event. verwerthet. Näheres durch **Rudolf Mosse** in **Dresden** unter **V. N. 1205.**

Gustav Zschockwitz,
Lüttichaustraße 26.
Metall- u. Gummistempel, Typen, Paginirmaschinen, Schablonen, Siegelmarken, Hectographen u. s. w.

Thee,
Ernte 1886/7, in Qualität und Aroma so vorzüglich wie seit Jahren nicht dagewesen. Auswahl gegen 30 Sorten.
Congo von 2—5 Mark,
Souchong v. 2—5½ Mk.,
Peccoblüthen v. 6—8 Mark per Pfund.
Born & Dauch,
Seestr. 6, 1. Hauptstr. 6.

Patente und Erfindungen
aller Branchen
werden zu kaufen gesucht durch
Bruno Reichelt,
Patent-Anwalt,
Dresden, Johannesplatz 12.

Für
Patrioten und Vereine,
sowie **Gymnasien und Seminare** ist das melodiöse, effectvolle, zur Jubelfeier Sr. Majestät des Kaisers gedichtete und componirte
„Jubellied“ von L. Luke
dringend zu empfehlen. Für 1 Singst. m. Begl. d. Piano 1 Mk., für Männerchor in Partitur 50 Pf. z. bez. d. d. Componisten, **Dresden, Neuegasse 30,** in 10-Pf.-Briefmarken.

Um Mitte jeden Monats expediren wir A 1. Dampfer der **Forenede Dampskibs Selskab in Copenhagen**
von Stettin direkt ohne Umladung nach:
Valencia, Taragona, Barcelona, Marseille, Genua, Livorno, Neapel, Messina, Catania, Palermo, Bari etc.
und erbitten Güteranmeldungen.
Hofrichter und Mahn in Stettin.

Fernsprechstelle 1034.
C. G. KÜHNEL
9 Webergasse 9.
Frischen
See-Dorsch,
à Pfd. 28 Pf.
Frische Nordsee-Sprotten, à Pfd. 40 Pf., pr. Kiste 115 Pf.,
fr. Sprotten-Pöklinge,
10 Stck. 10 Pf., pr. Postkiste 125 Pf.
Frische große Pöklinge, à Stck. 5—8 Pf., frische geräuch. **Flundern,** à Pfd 50 Pf., à Stck. 15—50 Pf., empfiehlt
C. G. Kühnel, Webergasse 9.

Einjähriger engl. Hühnerhund,
mit vorzügl. Nase, bester Appell, fest vorstehend, ist in gute Hände für 200 Mk. zu verkaufen. 8 Tage Probezeit. Näh. unter **G. 100** postl. Strehlen-Dresden erbeten.

Gummifäden,
vulcanisirte, englische und französische, vorzügliche Qualität, empfiehlt sein assortirtes Lager. Ebenso **Gummischnure** in Strähnen oder auf Brettchen à 100 Meter in allen Farben
Hugo Lippe in Chemnitz.

Eine fast neue **Krause'sche Universal-Beschneidmaschine** 95 cm., Hand- u. Dampfbetrieb, eine fast neue dergl. 50 cm., drei ältere 60 und 71 cm. Schnittfl. habende Beschneidmasch., ferner eine fast neue **Kreiskartenscheere** und große **Vergoldepresse** v. Krause sind preisw. z. verk. Papier-Papen-Großhandl. **Justus Zoch,** Dresden, Maunstraße 1.

Zucker
allerbester weißer klarer, 25 bei 10 Pfd., bei Sack 24½, große türk. **Pflaumen,** 18 bei 5 Pfd., Centner 15. Bestes wasserhelles amerikanisches
Petroleum,
bei 5 Ltr., à 18, Ctr. 12 Mark.
Arthur Dümler,
nur Gerbergasse 9.

Heiraths-Gesuch.
Ein junger Beamter mit gutem Einkommen wünscht mit e. gebild. u. ehrenhaften Dame, bis 24 J. alt, aus solidem Hause, nicht unbemittelt, in nähere Bekanntschaft zu treten. Gef. Off. werden mit Photogr. unt. **S. R. 28** Hauptpostamt Altst. bis 10. März erb. Brief u. Photogr. folgt ev. zurück. Diskretion Ehrensache.

Heirath.
Ein junger Mann, Mitte 30er Jahre, Besitzer eines alten, in flottem Betriebe befindl. Restaurants, sucht ein sich hierzu eign. Mädchen im Alter v. 25—30 J. mit Vermögen behufs Verheirathung kennen zu lernen. Adr. mit genauer Angabe der Verhältnisse nebst **Photographie** erbeten unter Chiffre **G. J. 330** im **„Invalidendank“ Dresden.** Diskretion zugesichert.

Eine Strick-Maschine,
blos 4 Monate im Gebrauch gewesen, gut gehend, ist mit bedeutendem Verluste Umstände halber zu verkaufen in **Sebnitz** bei Schandau. **Clemens Gretschel,** a. M. Nr. 257, 1. Et.

Ein junger **Kaufmann wünscht** Sonntags englischen und französischen **Sprachunterricht** bei einem tüchtigen Dresdner Lehrer zu nehmen und erbittet Offerten unter **W. D. 098 „Invalidendank“ Dresden.**

Mehrere gute, gebrauchte
Pianinos,
worunter **Biese, Duysen** etc.
sind zu **ganz billigen Preisen zu verkaufen**
Seestraße 1, I.

Für 230 Mark
1 Pianino
von **Voigt,** mit schönem Ton, Metallplatte, zu verkaufen **Seestraße 1, 1. Et.**

R. Zschäckel's Restaurant,
Johannesplatz Nr. 1.
empfiehlt seinen **vorzüglichen Mittagstisch** zu 50, 60 u. 85 Pfg. **Vorzüglich gepflegte Biere, 2 französ. Billards. Gesellschaftszimmer** bis zu 30 Personen steht stets zur Verfügung.
Achtungsvoll **Rob. Zschäckel**

Seiden-Stoffe,
ohne Appretur, in guter Waare, zu billigen Preisen die Seidenwaarenfabrik von **Richard Clauss, Amalienstraße 1, 1.** (Ecke Pirnaischer Platz).

Gummi-Artikel
sowie sämmtliche bekannte **Artikel** bester Qualität vers. auch nach auswärts geg. Nachnahme **R. Freisleben,** Dresden, Postplatz 1.

PRIVAT BESPRECHUNGEN

Allgemeiner Turn-Verein.
Ausserordentliche Mitglieder-Versammlung
Montag, 7. März,
Abends 9 Uhr
in der Turnhalle, hinter dem Schießhause.
Bericht, ev. Beschlußfassung über das Vorgehen des hiesigen Turnlehrer-Vereins gegen unseren Verein.
Alle Mitglieder, auch die Herren Vereinsältesten, dringend eingeladen.
Der Turnrath.
H. Kühne, stellvertr. Vorsitzender.

Priv. Bogenschützen-Gesellschaft.
Zu einer **Wahlvorbesprechung** wegen der zum General-Convente angesetzten **Neuwahlen** lade ich die Mitglieder, mit Ausnahme der aus dem Vorstande scheidenden, für **Mittwoch, den 9. März, Abends 8 Uhr** nach **Meinhold's,** Moritzstr. 10, prt., hiermit ein. **B. Schnabel.**

Gewerbeverein
Dienstag, 8. März
Familien-Abend.
(U. A. Darstellung leb. Bilder etc.)
Familienkarten für unsere Mitglieder u. deren Angehörige sind à Person 50 Pfg. gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte Abends an der Kasse zu entnehmen.
Sollten die Angehörigen früher an die Kasse kommen, so ist die Mitgliedskarte daselbst zu hinterlegen.
Einlaß 7 Uhr. Anf. 8 Uhr.
Das Comité.

Deutscher Krieger-Verein.
Das Begräbniß unseres verstorbenen Kameraden
Franz Goslau
findet Dienstag früh 8 Uhr vom Trauerhause, Leubnitzerstraße 25, aus statt. Um zahlreiche Betheiligung bittet **Der Vorstand.**

Militär-Vereinl.
Die Beerdigung unseres Kameraden **Domaschke** findet Dienstag Vormittag 9 Uhr von Maulbachstraße 14 aus statt. **D. V.**

Empfehlung.
Für eine im vorig. Monat nothwendigerweise getödtete Kuh wurde ich in zuvorkommendster Weise von der Sächsischen Vieh-Versicherungsbank zu Dresden entschädigt; ich empfehle dieselbe allen Viehbesitzern.
Schänitz b. Ziegenhain, den 1. März 1887.
Hugo Louis Klopfer, Gutsbesitzer.

Mein l. Carl!
Warum nicht mehr Seestr.? Weg. bald. Veränderung erwartet Dich sehnsüchtig Deine **H. O.**

26 Webergasse 26
Veloeiped-Engel,
Gruna bei Dresden.

E. X. bittet H. J. .... **W. K.** Pf. u. **E. X. 23** auf bef. Post abzuholen.

Oscar Wünschmann,
3 Pillnitzer-Strasse 3.
Gesuche, Gedichte,
Toaste, Briefe, Käufe etc. Auskünfte (auch briefl.)

Auf die morgen u. folg. Tage Pillnitzerstr. 57 stattfindende
Versteigerung
der Wäsche-, Putz- u. Weißwaarenhandl. wird besonders aufmerksam gemacht.

Schmuck der Frauen
ist schönes **Kopfhaar!** sorgfamste Pflege desselben, vorzügliche **Kopfwaschungen (ohne Gefahr der Erkältung,** indem das Haar wieder getrocknet wird) finden Damen in **M. Kirchel's Damenfrisirsalon, Marienstraße 7,** gegenüber d. 3 Raben. Anleitung zum Selbstfrisiren durch **Frau Kirchel,** Neuheiten im Frisiren. **Zöpfe (ohne die so lästigen Schnuren u. doch nicht theurer, als solche),** wie auch **Stirnlocken** von **naturwelligen Haaren, unsichtbare Scheitel** und andere Hilfsmittel bei kahlen Stellen, **Umarbeitung** unmoderner Haararbeiten, giftfreie Haarfärbemittel finden Damen daselbst vorzüglich. **D. N.**

Achtung!
Das **Gold- u. Silberwaarengeschäft von F. R. Bierauer** (früher Badergasse Nr. 31), **jetzt Galeriestr. 14,** wird bei Einkäufen bestens empfohlen. Bestellungen u. Reparaturen billigst gefertigt und alte Gold- u. Silbersachen, Münzen, Uhren etc. in Zahl genommen. **R.**

Man decke seinen Bedarf in **Tischmessern u. Gabeln** stets in einem Geschäft, von welchem man bestimmt weiß, daß es wirklich selbst fabricirt u. reparirt, denn der Messerschmied u. Schleifer kennt durch seine langjährige Erfahrung in der Fabrikation, sowie in der Reparatur genau, welche Fabrikanten in Bezug auf guten Stahl, sowie solider haltbarer Zusammenstellung von Heft und Klinge am besten arbeiten, so hält die Messerfabrik u. Dampfschleiferei von **Max Herrfurth & Co., Sophienstraße 2 u. 3** immer ein Lager von 800—1000 Dutzend Tischmessern und Gabeln, zum großen Theil eigener, sowie der besten englischen und Solinger Fabrikate vorräthig, und giebt Garantie für jedes für echt verkaufte Stück. **R. D.**

Für Confirmanden
findet man zu billigen Preisen Tricot- u. Glacé-Handschuhe, Cravatten, Gummiträger, Chemisets, Kragen u. Manch. b. **P. Poppe,** Freibergerplatz 31. **D. V.**

Cylinder- u. Filzhüte
stets Neuheiten, prakt. Schüler- und Confirmandenhüte, Mützen, gut haltbar, kauft man vortheilhaft u. billigst Frauenstr. 23, Ecke Schössergasse: **Richter's Hutniederlage. M. H.**

Bruno Köberling,
Wallstraße 14.
Gute und billige **Bezugsquelle** für **Filzhüte, Cylinderhüte, Konfirmandenhüte.**
R. O.

Schürzen.
Wer sich eine **solide Schürze** kaufen will, einfach, oder elegant, bemühe sich **Moritzstr. 12, vis-à-vis der König-Johann-Strasse. M.**

Schlafröcke
in größter und neuester Auswahl findet man billigst in der Dresdner **Schlafrock-Fabrik** von **S. Meyer jun., Frauenstraße 4 u. 5. M. u. B.**

14|15 Webergasse 14|15
Nur **extra** hochschnürende
Corsets,
an Dauerhaftigkeit unübertroffen, kauft man billigst im Geschäft von **Mathilde Barthold, Amalienstr. 8,** dsgh. best. empf. Man achte genau auf die **Corset-Laterne. M.**

Möbel,
Betten, Uhren, Gardinen, Teppiche, Kleiderstoffe, **Hüte, Stiefel, Damen-Mäntel,** Herrengarderobe, Kinderwagen etc. kauft man **nur** billig und gut, sowie auch **auf Abzahlung: Wettinerstraße 7, 1. Etage,** Ecke Palmstraße. **R.**

Wer seine Uhr
schnell, gut u. billig reparirt haben will, bemühe sich zu **Hugo Oehme,** Uhrmacher, Sophienstraße 2—3, gegenüber der Kirche. Preisangabe sofort. **R. F.**

Fescher Schnitt, gute Näherei und haltbarer, dekatirter Stoff sind bei heutiger festanschließender Mäntel- und Jacketmode die Hauptfaktoren, welche die Damen bei Beschaffung eines derartigen Stückes ins Auge fassen müssen. Die Firma **Reinhold Ulbricht, Marienstraße 24,** dem Portikus vis-à-vis, hat die stille Zeit benutzt, ausgezeichnet schöne Modelle und Schnitte zusammenzustellen und die Lager damit füllen zu lassen, so daß jeder Geschmack vollkommene Befriedigung findet. Für schlanke Damen sei hiermit noch ganz besonders auf den neuen **Wiener Taillenschnitt,** Mod. 1887, vorräthig in Mänteln u. Jackets, hingewiesen, welche analog den Zeichnungen in Modejournalen, wie angegossen am Körper sitzen.
D. V.

Dresdens
Kleinod,
Schaut die „König Johannstraße“,
Denn sie ist des Schauens werth.
Stolze Häuser, reiche Laden,
Pracht, wohin den Blick man kehrt!
Doch das Kleinod aller Laden
Ist der „gold'ne Hut-Bazar“,
Vis-à-vis dem Landhaustaufe
Nimmt Du Büchner's Firma wahr. —
Geh' hinein und sieh' mit Staunen
Werke deutscher Industrie,
Solche Hüte, reich an Güte,
Sahst an anderm Platz Du nie!
Hut' in Filz, dann Cylinder,
Glänzend, leicht und elegant,
Hüte auch für Confirmanden,
Verarbeitet durch Meisterhand!
Firma „Büchner“, in der Name
Ist bekannt im Sachsenland.
Auch wem Schirm und Schuhe fehlen,
Der geht hin zu Büchner gleich.
Stolze „König Johannstraße“
Mit den Laden fein und gut,
Deine Perle bleibt besonders
Das Geschäft „zum gold'nen Hut!“
Der Präsident.

Schwarze, reinwollene
Kleiderstoffe,
für elegante Costumes, für Confirmanden, für Straßen-, Haus- u. Trauerkleider, kauft man in **großartigster** Auswahl **zu billigsten** Preisen in der **Fabrikniederlage Geraer reinwollener Kleiderstoffe** von **S. Nahurmacher, Amalienstraße 1,** Eckhaus am Pirnaischen Platz. **R. S.**

Clichés, die uns zur Insertion zugegangen, ersuchen nach Ablauf derselben baldigst abholen zu lassen.
Exped. der Dresdn. Nachr.

Theater, Concerte, 7. März.
(Billet-Verkauf: „Invalidendank“ Seestraße 20, I.)

K. Hoftheater. Altstadt.
65. Vorstellung.
Ermäßigte Preise.
Die Geschwister.
Schauspiel in einem Akt von Goethe.

Wilhelm, Kaufmann	Hr Wallner
Marianne, s. Schwester	Frl Diacono
Fabrice	Hr Bauer
Ein Briefträger	Hr Neumann
Ein kleiner Knabe	Marg. Leder

Clavigo.
Trauerspiel in fünf Akten von Goethe.

Clavigo	Hr Dettmer
Carlos, dessen Freund	Hr Jaffé
von Beaumarchais	Hr v. d. Osten
Marie von Beaumarchais	Frl Heberlein
Sophie Guilbert	Frl Guinand
Guilbert, ihr Mann	Hr Kramer
Bue io	Hr Georgi
Saint George	Hr Helbig
Bedienter des Clavigo	Hr Dietrich

Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.
Die nag: Fra Diavolo.
Mittwoch: Fidelio.

(In der Neustadt.)
Geschlossen.
Dienstag: Doctor Wespe.
Mittwoch: Tilli.

Residenz-Theater.
(Fernsprechstelle 183.)
Gewöhnliche Preise.
Gastspiel des Frl. Paula Löwe vom Theater an der Wien.
Das Mädel mit Geld.
Original-Posse mit Gesang in 3 Akten von C. Karl. Musik von C. Stöger.

Adenbacher, ein Wirth	Hr Amanti
Kathi } seine Töchter	Frl Schwarz
Mibel } seine Töchter	*
Fritz von Tiefenbach	Hr Ulrichs
Tirol } seine	Hr Holm
Bardiest } Freunde	Hr Frohn
Gräfin von Weilbegg	Hr Voll
Der Bauerngraf	Hr Kramer
Lemmel, Privatus	Hr Searle
Marthe } seine Töchter	Frl Bibon
Anna } seine Töchter	Frl Clara Löwe
Rosa } seine Töchter	Frl Schelle
Guika, Fritz's Diener	Hr Tyrlowski
Lotte, Dienstmädchen	Frl Weil
Hans	Hr Schiffmann
Güthe, Kunstgärtner	Hr Nand
Streich } städtische Aich-	Hr Casper
Mak } beamte	Hr Helbig
Fritz, ein Junge	Fl. Heinfried
Ein Gensdarm	Hr Hiller
Eine Bäuerin	Frl Bach

* Mibel — Frl. Paula Löwe, a. G.
Anfang 7½ Uhr. Ende nach ½10 Uhr.
Dienstag: Gastspiel des Frl. Paula Löwe. „Farinelli“.

Victoria-Salon
Waisenhausstraße Nr. 25.
Täglich Vorstellung.